



**Der Magistrat
STADT GROSS-UMSTADT**

Groß-Umstadt, den 21.06.2021

Niederschrift

2. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vom 27.05.2021

Anwesend:

Stadtverordnetenvorsteher

Herr Heiko Handschuh

Stadtverordnete/r

Herr Dennis Alfonso Muñoz

Herr Marvin Donig

Herr Richard Fikar

Frau Marina Glorius

Frau Janina Holzapfel

Frau Vanessa Marques

Frau Miriam Mohr

Herr Dirk Mühlhahn

Herr Dieter Ohl

Frau Peggy Yvonne Pittner

Frau Dr. Daniela Stoeckel

Herr Simon Weschenfelder

Herr Sven Blümlein

Herr Michael Engels

Frau Saskia Jungermann

Frau Katja Köbler

Herr Dr. Jochen Ohl

Herr Alexander Pfau

Frau Beate Pfeffermann

Herr Stefan Bock

Herr Rüdiger Funck

Herr Stefan Jost

Herr Hansgeorg Münch

Herr Holger Schütz

Frau Helga Weber

Herr Johannes Burghaus

Herr Karl Friedrich Emmerich

Frau Annette Huber
Herr Alexander Kreß
Herr Abdelaziz Mouami
Frau Daniella Sagnelli-Reeh
Frau Helga Berthold
Herr Alwin Kreher
Frau Dr. Margarete Sauer

Bürgermeister

Herr Bürgermeister Joachim Ruppert

Erster Stadtrat

Herr Erster Stadtrat Matthias Kreh

Magistrat

Herr Stadtrat Dr. Gerhard Brunst
Frau Stadträtin Jutta Burghardt
Herr Stadtrat Horst Engelhardt
Herr Stadtrat Norbert Knöll
Herr Stadtrat Karlheinz Müller
Frau Stadträtin Ursula Münch
Herr Stadtrat Klaus Scheuermann
Herr Stadtrat Oliver Schröbel

Ortsvorsteher

Herr Karl-Heinz Dührig

Ortsvorsteherin

Frau Claudia Harms

Seniorenbeiratsvorsitzende

Frau Karin Rogalla

Ausländerbeiratsvorsitzender

Herr Hamid Anzoul

Schriftführerin

Frau Andrea Schickedanz

Nicht anwesend:

Stadtverordnete/r

Frau Tina Argyriadis
Herr Dr. Jens Zimmermann

Entschuldigt
Entschuldigt

Beginn der Sitzung: 20:00 Uhr
Ende der Sitzung: 20:30 Uhr

Tagesordnung:

Teil A

1. Mitteilungen des Stadtverordnetenvorstehers
2. Mitteilungen des Magistrats
 - 2.1. Kurzmitteilungen zur Stadtverordnetenversammlung
 - 2.2. Stand der Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung am 27.05.2021
Vorlage: 320/0604/2021
 - 2.3. Spenden und Sponsoringlisten 2020
Vorlage: 350/0028/2021
 - 2.4. Budgetbericht Zeitraum April 2021 mit der Prognose zum Jahresende
Vorlage: 340/0067/2021
 - 2.5. Schwimmbadbetrieb 2021
Aktuelle Situation
Vorlage: 310/0049/2021
3. Wahl eines stellvertretenden Stadtverordnetenvorstehers
Vorlage: 320/0587/2021
4. Kita – Notbetreuung durch Änderung des IfSG, Stand 23.04.2021
Festlegung der Gebührenerstattung
Vorlage: 140/0064/2021
5. Ortsgericht Groß-Umstadt III
Vorlage: 320/0518/2021
6. Herbstmarktkommission
 - 6.1. Herbstmarktkommission;
Wahl der Stadtverordneten
Vorlage: 320/0590/2021
 - 6.2. Herbstmarktkommission;
Besetzung mit sachkundigen Bürgerinnen und Bürgern
Vorlage: 320/0589/2021
7. Anregungen und Mitteilungen

Teil B

8. Zukunftsforum; Antrag der BVG-Fraktion vom 03.05.2021
Vorlage: BVG/0001/2021

Stadtverordnetenvorsteher Handschuh eröffnet die 2. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und dass Beschlussfähigkeit besteht.

Es liegen keine Änderungswünsche zur Tagesordnung vor.

Zum Protokoll der 1. Sitzung vom 29.04.2021 stellt Stadtverordneter Münch fest, dass bei der Wahl der Magistratsmitglieder nicht er, sondern die Stadtverordnete Weber für die BVG im Wahlausschuss tätig war. Das Protokoll wird entsprechend korrigiert.

Teil A

Zu TOP 1 Mitteilungen des Stadtverordnetenvorstehers

Stadtverordneter Handschuh teilt mit, dass das bestehende Hygienekonzept weiterhin gilt. Während der Sitzung ist medizinischer Mundschutz zu tragen. Während des Sprechens am Mikro dürfte dieser abgenommen werden. Für ausreichende Lüftung werde gesorgt.

Er begrüßt die nachgerückten Stadtverordneten Richard Fikar, Vanessa Marques, Dirk Mühlhahn, Simon Weschenfelder, Katja Köbler und Helga Berthold.

Er gratuliert nochmals allen Ausschussvorsitzenden zur Wahl und wünscht Ihnen gutes Gelingen und Freude bei ihrer Aufgabe.

Zu TOP 2 Mitteilungen des Magistrats

Zu TOP 2.1 Kurzmitteilungen zur Stadtverordnetenversammlung

Bürgermeister Ruppert

- teilt mit, dass durch die gesunkenen Inzidenzen der Übergang in die Phase 2 am morgigen Freitag erfolgt und somit auch der Öffnung des Freibades, die im Arbeitskreis für den 03.06.2021 abgestimmt wurde, nichts entgegensteht. Weiterhin werden auch die Hallen und Säle für den Übungsbetrieb ab Montag sukzessive öffnen. Umkleiden und Duschen – insbesondere auch in den Kreissporthallen - bleiben aufgrund der nicht zu gewährleistenden Reinigung bis auf Weiteres geschlossen.

- berichtet, dass nun das Konzept für den Ferienpark dem Gesundheitsamt zur Genehmigung vorgelegt werde und man hier auf schnelle Rückmeldung hoffe.
- teilt mit, dass in den Kitas der Regelbetrieb unter Pandemiebedingungen laufe und in den großen Kitas daher aus personellen Gründen die lange Betreuungszeit weiterhin auf 16:00 Uhr begrenzt bleibe.
- teilt mit, dass die Verschwisterung ein „kleines“ Johannisfest im Wendelinuspark vorbereite. In diesem Bereich sei die Personenzahl besser zu kontrollieren als auf dem Marktplatz. Auf alle Fälle ist er erfreut über Initiative und Kreativität, um das kulturelle Leben wieder aufleben zu lassen.
- berichtet, dass die öffentliche Auslage für den Hubschrauberlandesplatz (Vorlage des RP) im Juni im Rathaus erfolgt.
- teilt mit, dass die aufwändige, öffentliche Auslage der „Nordspange“ ebenfalls in Kürze erfolge; die Ankündigung über 12 DIN A4 Seiten sei für den 28.06. im Odenwälder Boten vorgesehen.
- berichtet über die Zusammenarbeit der Landkreise Darmstadt-Dieburg und Odenwald mit Hessen Mobil in Bezug auf die Planungsvereinbarung für die B45, die in der nächsten Sitzungsrunde zu beraten sei.
- Auf Nachfrage der Stadtverordneten Huber hinsichtlich der noch nicht erfolgten Umsetzung des Beschlusses zur CO² Bilanz erklärt der Bürgermeister, dass die Aufstellung ein durchaus größerer Aufwand sei, der durch personelle, lange Ausfälle nicht abgearbeitet werden konnte.

**Zu TOP 2.2 Stand der Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung am
27.05.2021
Vorlage: 320/0604/2021**

Inhalt der Mitteilung

Die aktuelle Übersicht wird als Anlage dem Protokoll beigelegt.

Zur Kenntnis genommen

Zu TOP 2.3 Spenden und Sponsoringlisten 2020
Vorlage: 350/0028/2021

Inhalt der Mitteilung

Beigefügt überlassen wir Ihnen die Spenden- und Sponsoring Listen aus 2020

Anlage

Zur Kenntnis genommen

Zu TOP 2.4 Budgetbericht Zeitraum April 2021 mit der Prognose zum Jahresende
Vorlage: 340/0067/2021

Inhalt der Mitteilung

Mit dieser Mitteilung erhalten Sie den Budgetbericht für den Monat April 2021 mit der Prognose zum Jahresende zur Kenntnisnahme.

Gem. § 28 Abs. 1 GemHVO ist die Stadtverordnetenversammlung mehrmals jährlich über den Stand des Haushaltsvollzugs zu unterrichten.

Des Weiteren haben Sie die Möglichkeit sich die unterjährige Finanzsteuerung über die Plattform IKVS interaktiv anzeigen zu lassen.

Zur Kenntnis genommen

Zu TOP 2.5 Schwimmbadbetrieb 2021
Aktuelle Situation
Vorlage: 310/0049/2021

Inhalt der Mitteilung

Schwimmbadbetrieb 2021

Im Hinblick auf die sich dauern verändernden Corona-Zahlen sind verlässliche Aussagen zum Schwimmbadbetrieb unmöglich. Dennoch gibt es ein paar Punkte, über

die zu informieren ist.

1. Der zunächst für den 22.05.2021 geplante Saisonstart ist wegen der Corona-Inzidenzen und im Hinblick auf die Wetterprognose verschoben. Die Bürgermeister des Landkreises haben sich darauf verständigt, nach einem gemeinsamen Öffnungstermin zu suchen, der Anfang bis Mitte Juni liegen soll. Der gemeinsame Termin ist wichtig, um Schwimmbadtourismus nach Möglichkeit zu vermeiden.
2. Es werden wie zuletzt im Jahre 2020 zwei Badezeiten angeboten:

von 09:00 – 14:00 Uhr
von 15:00 – 20:00 Uhr
3. Zum Ende der jeweiligen Badezeit müssen alle Besucher das Bad verlassen. Die Pause zwischen den Badezeiten wird zum Reinigen und Desinfizieren genutzt.
4. Eine Stunde vor Ende der jeweiligen Badezeit ist der letzte Einlass.
5. Pro Badezeit kann das Bad von maximal 500 Besuchern genutzt werden.
6. Die Eintrittskarten können ausschließlich online über „Ztix“ gekauft werden.

Die Eintrittspreise pro Badezeit betragen für Erwachsene 4,00 €, mit Ermäßigung 2,00 €. Die Möglichkeiten des freien Eintritts für bestimmte Personengruppen nach Satzung bleiben bestehen. Es besteht aber auch für diese die Verpflichtung eine Eintrittskarte zu buchen.

Die Infrastruktur des Bades bleibt weitgehend bestehen. Einschränkungen gibt es beim Strömungskanal, der nicht in den Betrieb genommen wird. Die Warmduschen stehen nicht zur Verfügung, sondern nur die Kaltduschen bei den Durchschreitebecken, Schließfächer stehen nur eingeschränkt und bei begründetem Bedarf, z.B. zur sicheren Aufbewahrung von medizinischen Geräten zur Verfügung.

7. Gespräche mit dem Kioskbetreiber finden aktuell statt.

Zur Kenntnis genommen

**Zu TOP 3 Wahl eines stellvertretenden Stadtverordnetenvorstehers
Vorlage: 320/0587/2021**

Beschluss:

Herr Richard Fikar wird zum stellvertretenden Stadtverordnetenvorsteher gewählt.

Abstimmungsergebnis:

35 Jastimmen

Zu TOP 4 Kita – Notbetreuung durch Änderung des IfSG, Stand 23.04.2021 Festlegung der Gebührenerstattung Vorlage: 140/0064/2021

Bürgermeister Ruppert teilt mit, dass es sich hier um einen vorsorglichen Beschluss handelt, falls die Inzidenz über 165 steigt. Diese Wahrscheinlichkeit ist stark gesunken. Er erläutert an dieser Stelle aber auch, dass einige andere Kommunen die nutzungsbezogene Abrechnung auch in der Zeit angewendet hat, in der lediglich der Minister einen Appell an die Eltern gerichtet hat. In dieser Zeit war keine Gruppe in Groß-Umstadt aus diesem Grund geschlossen. Den Eltern wurde die übliche Gebührenabrechnung auf Nachfrage kommuniziert und es gab – bis auf ein Elternpaar im Nachgang – auch keine negativen Rückmeldungen.

Herr Alfonso Muñoz teilt mit, dass der Haupt- und Finanzausschuss die Zustimmung einstimmig empfiehlt.

Herr Münch signalisiert die Zustimmung, verweist in diesem Zusammenhang auf das erzielte Einvernehmen im Haupt- und Finanzausschuss, dass die Verwaltung eine Änderung der Gebührensatzung für pandemie- und epidemiebedingte Schließungen vorbereitet und schlägt vor, diesen um technische Gründe (z.B. Stromausfälle) zu erweitern und auch hier die Kosten Tag genau abzurechnen.

Beschluss:

Zur Anwendung der Gebührensatzung zur Satzung über die Benutzung der von der Stadt Groß-Umstadt betriebenen Kindertageseinrichtungen werden folgende Festlegungen getroffen:

1. Bei einer anhaltend hohen 7-Tage-Inzidenz ab 165 auf Ebene von Landkreisen und kreisfreien Städten ist lediglich eine Kita-Notbetreuung zulässig (§ 28 IfSG, Stand 23.04.2021).

In diesem Falle erfolgt abweichend von den Regelungen der Satzung eine taggenaue anteilige Berechnung der Monatsgebühr.

2. Die Gebührensatzung zur Satzung über die Benutzung der von der Stadt Groß-Umstadt betriebenen Kindertageseinrichtungen gelangt wieder uneingeschränkt zur Anwendung ab dem Monatsersten, der auf die Wiederaufnahme des regulären Betriebs der Kinderbetreuungseinrichtungen folgt.
3. Wird der reguläre Betrieb der Kinderbetreuungseinrichtungen im Laufe eines Monats wieder aufgenommen, werden die Gebühren bezogen auf die Tage des regulären Betriebes im Verhältnis zur Gesamtzahl des üblichen Betriebes

(ohne Covid-19-Schließung) anteilig abgerechnet.

4. Die Wiederaufnahme des regulären Betriebs der Kinderbetreuungseinrichtungen steht im Zusammenhang mit festzustellenden Inzidenzverläufen.

Abstimmungsergebnis:

35 Jastimmen

**Zu TOP 5 Ortsgericht Groß-Umstadt III
Vorlage: 320/0518/2021**

Beschluss:

Herr Gerhard Dubrau und Herr Waldfried Ruzicka werden für weitere zehn Jahre als Ortsgerichtsschöffen für das Ortsgericht Groß-Umstadt III gewählt.

Abstimmungsergebnis:

35 Jastimmen

Zu TOP 6 Herbstmarktkommission

**Zu TOP 6.1 Herbstmarktkommission;
Wahl der Stadtverordneten
Vorlage: 320/0590/2021**

Beschluss:

In die Herbstmarktkommission werden gewählt:

Vertretung	Stellvertretung
Frau Janina Holzapfel	Frau Peggy Pittner
Herr Alexander Pfau	Frau Katja Köbler
Frau Daniella Sagnelli-Reeh	Herr Karl Friedrich Emmerich
Herr Stefan Jost	Herr Holger Schütz
Frau Helga Berthold	Herr Alwin Kreher

Abstimmungsergebnis:

35 Jastimmen

Zu TOP 6.2 **Herbstmarktkommission; Besetzung mit sachkundigen Bürgerinnen und Bürgern Vorlage: 320/0589/2021**

Beschluss:

In die Herbstmarktkommission werden

1. Herr Uwe Diehl
2. Herr Manuel Emmerich
3. Frau Maike Krämer
4. Herr Andres Diehl
5. Herr Jürgen Grasmück
6. Herr Burkhard Klotz
7. Herr Wolrad Claudy

als sachkundige Bürgerinnen und Bürger gewählt.

Abstimmungsergebnis:

35 Jastimmen

Zu TOP 7 **Anregungen und Mitteilungen**

Stadtverordnete Berthold

- erkundigt sich, weshalb der Spielplatz in der Ringstraße im hinteren Teil am Klettergerüst abgesperrt sei und ab wann dieser wieder genutzt werden kann. Bürgermeister Ruppert teilt mit, dass diese Sperrungen im Rahmen der Spielplatzkontrolle erfolgen und dann Reparaturbedarf bestehe. Die Anfrage wird in die Fachabteilung weitergeleitet.

Bürgermeister Ruppert

- kündigt eine kurzfristige Einladung für die Herbstmarktkommission an.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt der Stadtverordnetenvorsteher um 20:30 Uhr die Sitzung.

Heiko Handschuh
Stadtverordnetenvorsteher

Andrea Schickedanz
Schriftführerin